



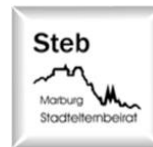
**Stadtelternebeirat  
Gießen**



**Kreiselternebeirat  
Hersfeld-Rotenburg**



**Kreiselternebeirat  
Main-Taunus**



**Stadtelternebeirat  
Rüsselsheim**



**Kreiselternebeirat  
Werra-Meißner**



**Wiesbaden, 15.7.2024**

## **Drastische Kürzungen im Schulbereich in Hessen: Eltern fordern ein Ende der Einsparungen und das Einhalten der Versprechen aus dem Koalitionsvertrag**

Die hessischen Kreis- und Stadtelternebeiräte sind empört über die geplanten Kürzungen im Schulbereich. Die hessische Landesregierung plant, 200 Stellen für Lehrkräfte zu streichen. Diese Einsparungen sind ein klarer Bruch der Wahlversprechen und gefährden die Bildung und damit die Zukunft unserer Kinder.

Die neue Landesregierung ist kaum 200 Tage im Amt, und bereits jetzt werden die Vereinbarungen aus dem Koalitionsvertrag ignoriert. Im Koalitionsvertrag wurde vollmundig versprochen: „Wir wollen mehr Lehrerstellen an allen Schulen schaffen (...).“<sup>1</sup> Die Kürzungsvorgaben von Finanzminister Alexander Lorz stehen im krassen Widerspruch zu dessen Versprechen. Noch als Kultusminister hatte Lorz öffentlichkeitswirk-

<sup>1</sup> [https://www.spd-hessen.de/wp-content/uploads/sites/269/2024/01/Koalitionsvertrag\\_2024.pdf](https://www.spd-hessen.de/wp-content/uploads/sites/269/2024/01/Koalitionsvertrag_2024.pdf)

sam Kampagnen für mehr Lehrkräfte initiiert und 2022 erklärt: „Für uns als Landesregierung hat deshalb die Einstellung neuer Lehrerinnen und Lehrer höchste Priorität“<sup>2</sup>. Dieses Versprechen scheint nun keine Gültigkeit mehr zu haben, ebenso wenig die Vereinbarungen des Koalitionsvertrags. Stattdessen werden unter dem neuen Kultusminister Armin Schwarz Stellen für Lehrkräfte sogar gestrichen.

Der Koalitionsvertrag trägt den Titel „Aus Überzeugung für gute Bildung“ und versprach nicht nur den Erhalt des Status Quo, sondern auch zahlreiche Verbesserungen im Schulbereich. Stattdessen erleben wir jetzt, zum Beginn der Sommerferien, dass die Landesregierung die Rahmenbedingungen für alle Beteiligten verschlechtert. Gerade in dieser Zeit, in der Lehrkräfte, Schüler\*innen und Eltern die freie Zeit herbeisehen und schwerer für Proteste zu mobilisieren sind, wird diese Entscheidung durchgedrückt.

Besorgniserregend sind auch die Diskussionen um die Streichung des Ausflugstickets für Schulen, das erst 2023 auf Initiative hessischer Eltern vom Kultusministerium und Wirtschaftsministerium eingeführt wurde. Alexander Lorz hatte damals die Bedeutung dieses Tickets für einkommensschwache Familien hervorgehoben und betont: „Alle sollen unbeschwert am gemeinsamen Ausflug teilnehmen.“<sup>3</sup> Im Koalitionsvertrag wurde die Verstetigung bestehender Flatrate-Tickets versprochen. Verkehrsminister Kaweh Mansoori muss sich klar auch zur Verstetigung des Ausflugstickets bekennen.

Wir hessischen Kreis- und Stadtelternbeiräte fordern eindringlich, dass Finanzminister Lorz und Kultusminister Schwarz in die hessische Bildung investieren und damit die Zukunft unserer Kinder garantieren. Hessen darf an Bildung nicht sparen! Wir fordern ein Sofortprogramm gegen Lehrkräftemangel. Die Landesregierung muss zu ihrem Wahlversprechen „Die wichtigste Bank Hessens: Die Schulbank“ stehen und die geplanten Kürzungen sofort stoppen.

**Kreiselternebeirat Bergstraße**  
**Kreiselternebeirat Darmstadt-Dieburg**  
**Stadtelternebeirat Darmstadt**  
**Stadtelternebeirat Frankfurt**  
**Stadtelternebeirat Fulda**  
**Kreiselternebeirat Gießen**  
**Stadtelternebeirat Gießen**  
**Kreiselternebeirat Groß-Gerau**  
**Stadtelternebeirat Hanau**  
**Kreiselternebeirat Hersfeld-Rotenburg**  
**Kreiselternebeirat Hochtaunus**  
**Kreiselternebeirat Limburg-Weilburg**  
**Kreiselternebeirat Main-Kinzig**  
**Kreiselternebeirat Main-Taunus**  
**Stadtelternebeirat Marburg**  
**Kreiselternebeirat Odenwald**  
**Kreiselternebeirat Offenbach**  
**Stadtelternebeirat Offenbach**

---

<sup>2</sup> <https://landesregierung.hessen.de/presse/pressearchiv/neue-plakataktion-fuer-lehrkraeftenachwuchs-im-ganzen-land>

<sup>3</sup> <https://kultus.hessen.de/presse/pressearchiv/freie-fahrt-in-bus-und-bahn-beim-klassenausflug>

**Kreiselternbeirat Rheingau-Taunus**  
**Stadtelternbeirat Rüsselsheim**  
**Kreiselternbeirat Schwalm-Eder**  
**Kreiselternbeirat Werra-Meißner**  
**Kreiselternbeirat Wetterau**  
**Stadtelternbeirat Wiesbaden**

Diese Pressemitteilung wird mitgetragen von den folgenden Schüler\*innenvertretungen:

**Kreisschülerrat Darmstadt-Dieburg**  
**Stadschüler\*innenrat Darmstadt**  
**StadschülerInnenrat Frankfurt**  
**Schülervertretung Fulda (Stadt und Kreis)**  
**Schülervertretung Main-Kinzig**  
**Kreisschülerrat Main-Taunus**  
**Kreisschülerrat Rheingau-Taunus**  
**Stadschüler\*innenrat Wiesbaden**

